



ALTERN – AUFREGEND ANDERS

Der Mensch, der 130 Jahre alt wird, ist bereits geboren. Zudem kommen nun die geburtenstarken Jahrgänge ins Pensionsalter. Das Altern präsentiert sich sowohl von seiner Länge als auch von der Grösse dieser Bevölkerungsgruppe her völlig neu. Was weitgehend fehlt, sind die Vorbilder für die Gestaltung des grundlegend veränderten Lebenszeitraums Alter. Somit ist dieser tiefgreifende Wandel unserer Gesellschaft zugleich Herausforderung und Chance.

Leitung **Carmen Susanne Frei**
Kommunikationsfachfrau, MAS Alter und Gesellschaft

Datum Donnerstag, 26. Oktober 2017

Zeit 09.15 – 16.45 Uhr

Ort Zentrum St.Kolumban
Kirchstrasse 9
9400 Rorschach

Kosten Vorstandsfrauen kostenlos
Mitglieder CHF 100.00 | Nichtmitglieder CHF 120.00

Anmeldung Donnerstag, 12. Oktober 2017

Katholischer Frauenbund St.Gallen – Appenzell
Oberer Graben 44 | Postfach 1122 | 9001 St.Gallen
Telefon 071 222 45 49 | angelika.heim@frauenbundsga.ch
www.frauenbundsga.ch

SKF-Kurs

Für freiwillig Engagierte des SKF sind die Angebote kostenlos. Der Dachverband übernimmt die Kurskosten als Anerkennung der ehrenamtlich geleisteten Arbeit. Anreise, Kost und Logis gehen zu Lasten der Teilnehmerinnen.

Es wird eine Kursbestätigung ausgestellt. Der Kurs kann zusätzlich im «Dossier Freiwillig Engagiert» eingetragen werden.

Zielpublikum

Die FrauenBanden übernehmen Zukunft gerichtet Verantwortung und prägen das neue Altern mit:

aufmüpfig wie achtsam, generationenübergreifend und gerecht, von eigenwillig bis sinnhaft.

Inhalte

- das neue Altern hat seine Gründe
- das neue Altern hat Folgen für die ganze Gesellschaft
- das neue Altern fordert heraus, fördert aber gleichzeitig innovatives Denken und Handeln
- das neue Altern durchdringt und bereichert viele Aspekte des Alltags
- das neue Altern ist eine Chance für die FrauenBanden

Ziele

Die Teilnehmerinnen

- verstehen die Ursachen und Auswirkungen des demografischen Wandels
- bringen sich solidarisch in eine sorgende Gesellschaft ein
- sind motiviert, neue Alters-Angebote für die Gemeinschaft auf die Beine zu stellen
- erkennen im Engagement fürs Altern den Gewinn für alle Generationen in der Frauenbande
- sind neugierig darauf, das neue Altern aufregend anders zu gestalten